

Spielbericht – Auswärtsspiel gegen den Oelsnitzer FC

(Punktspiel)

Rabenschwarzer Tag für den FVK!

Die Spielpause über die Osterfeiertage hat dem FVK nicht gut getan. Mit einer müden Leistung bei sommerlichen Temperaturen auf dem Kunstrasen in Oelsnitz war für unsere Mannschaft nichts zu holen.

Im Vergleich zu der guten Auswärtsleistung gegen Deutschneudorf lief die Mannschaft mit nur einer Änderung auf. Für den verletzten André Grimm rückte Tom Buchholz in die Anfangsformation. Man wollte auch von der Spielweise her an das letzte Spiel anknüpfen

Doch dies gelang nicht. Die Elf aus Drebach fand überhaupt nicht ins Spiel und lies einfach alles vermissen. Der Gastgeber war beweglicher und gewann fast alle Zweikämpfe. Doch auch spielerisch konnten wir keine Akzente setzen. Viele technische Fehler und ein schlechtes Passspiel ließen keinen Spielfluß zu. So wurde der Druck auf das Tor von Benny Geissler immer größer und nach einer Fehlerkette unserer rechten Abwehrseite viel das Gegentor in der 26. Spielminute. Aufgrund von schlechtem Zweikampfvverhalten konnte sich der Gastgeber gleich gegen 3 – 4 FVK – Spieler durchsetzen und zum 1 – 0 einschieben. Doch auch das Gegentor war kein Weckruf. Weiterhin verloren wir zu schnell und zu einfach die Bälle und bis auf zwei drei harmlose Abschlüsse konnten wir keine offensive Wirkung erzielen. Anders der Gastgeber, der sich weitere Möglichkeiten erspielte und es verpasste, die Führung bis zur Halbzeit auszubauen.

Nach der Halbzeitansprache und erfolgten Umstellungen auf der Außenverteidiger + Mittelfeldposition wollte unsere Mannschaft mehr Kontrolle über das Spiel erlangen. Das gelang nicht. Auch die ersten Minuten der zweiten Hälfte gehörten den Oelsnitzern. Folgerichtig kamen sie nun auch zum 2 – 0. In der 58. Minute war unser Keeper weit aus dem Tor geeilt, um einen Pass in die Tiefe zu entschärfen. Dabei wurde er stark behindert, sodass die Abwehr zu kurz und in den Fuß eines Gegenspielers gelang. Dieser zog auf das leerstehende Tor ab und traf zum 2 – 0. Aufgrund des Ergebnisses und der Spielweise zuvor, war es nun Zeit für Veränderungen und das Risiko wurde erhöht. Wir stellten auf Dreierkette und 3 Stürmer um. Für den Gelb – Rot gefährdeten Martin Horn kam Julian Groschopp ins Spiel. Mit diesen Änderungen sollten nun gute 15 Minuten unserer Mannschaft folgen. Wir machten viel Druck gegen den Ball und ließen Oelsnitz nicht mehr spielen. Dazu kamen gefährliche Aktionen vor dem Tor des Gegners. Wir erspielten uns nun Chancen und Merrell Böhm nutzte in der 72. Minute eine dieser Möglichkeiten. Er setzte sich schön über die rechte Außenseite durch und vollendete zum 2 – 1 flach ins lange Eck. In dieser Phase gelang dem Gastgeber nichts mehr und wir hatten die Möglichkeit zum Ausgleich. Die zweite Einwechslung, Kevin Sieber, hatte mit seiner ersten Aktion die Chance. Doch er scheiterte mit seinem Schuß aus 10 Meter am Torwart. Natürlich spielten wir nun immer wieder 1 gegen 1 in der Defensive und waren anfällig bei Konter. Dies nutzte Oelsnitz in der 86. und 89. Minute eiskalt aus. Mit dem Treffer zum 3 – 1 und 4 - 1 war die Partie entschieden. In der Nachspielzeit gelang uns noch Ergebniskosmetik. Wieder war es Kevin Sieber, der in den Strafraum eindrang. Er wurde klar gefoult und den fälligen Strafstoß verwandelte er selbst zum 4 – 2.

Fazit: Eine sehr schwache Saisonleistungen führt zur völlig verdienten Niederlage. So wurde es dem Tabellennachbarn leicht gemacht, uns auf Distanz zu halten. Doch mit so einer Leistung holt man gegen keinen Gegner in der Liga Punkte. Deshalb gilt es jetzt, die Niederlage abzuschütteln und im nächsten Heimspiel wieder das wahre Gesicht des FVK zu zeigen.

Aufstellung: Benjamin Geissler, Willy Freigang, Robin Gehlen, Tom Buchholz, Merrell Böhm, Martin Horn (57` Julian Groschopp), Michael Graubner, Sebastian Horn, Paul Gärtner, Robert Merkel (80` Kevin Sieber), Paul Kirschen